



INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION

NR. 270 • Februar/März 2017

<http://www.ipa.at>

ipa

PANORAMA

ÖSTERREICHISCHE SEKTION



Der Pilger mit der IPA-Mütze

Die Jungen starten durch





Liebe IPA-Mitglieder!

Die stillste Zeit des Jahres ist vorbei. Jetzt wird es wieder ruhiger. Meine Freude über die unendlich viele Weihnachtspost hält immer noch an. Leider war es mir nicht möglich allen zu antworten. Dafür bitte ich um Nachsicht. Denn gefreut habe ich mich über jede einzelne Nachricht. Dieses Jahr war übrigens erstmalig für den Briefträger nichts dabei. Sogar mein IPA-Freund aus Japan wählte den elektronischen Postweg.

Immer bestrebt, aktuell zu bleiben, dachte ich mir sofort „sind Printmedien überhaupt noch zeitgemäß? Werden sie noch durchgeblättert oder gar gelesen? Oder schreitet die Papierallergie in der Bevölkerung fort?“ Es gibt Zeitungen, die haben Einbußen, andere etablieren sich neu auf dem Markt. Wo aber könnte man das IPA Panorama auf dem Zeitungsmarkt einordnen? Würde es überhaupt einen einzigen Käufer geben? Und wieviel wäre dieser bereit zu zahlen?

Ihr seht, man kann alles anzweifeln und in Frage stellen. Gerade das Thema „Lügenpresse“ hat vieles auf den Kopf gestellt. Seit einigen Wochen wissen wir, dass wir in einer „postfaktischen Zeit“ leben. Das heißt, die Wahrheit steht nicht mehr im Mittelpunkt. Es wird mehr gelogen, abgelenkt, verwässert, schöngeredet. Schwere Zeiten kommen auf mich als Schreiberling zu.

Vermeintlich! Denn es ist mein Glück, dass sich das IPA Panorama nur mit den schönen Seiten des Lebens befasst. Die Ursache ist im Wahlspruch zu suchen. Wer in Freundschaft dient, hat Gutes im Sinn. Das soll und wird auch 2017 so bleiben. Das bedeutet aber auch nicht, dass wir Probleme unter den Teppich kehren wollen. Im Gegenteil, wir sind am Puls der Zeit, denn wir sind überall. Wir wissen um die Sorgen und Nöte unserer Mitglieder sehr wohl bescheid, denn in den Besucherzahlen unserer Veranstaltungen spiegelt sich die Zufriedenheit in den Berufsgruppen wider, denen unsere Mitglieder angehören. Wer im Dienst zufrieden ist, trifft sich auch gerne in der Freizeit mit seinen Kollegen. Wer aber überlastet und ausgelaugt ist, sucht den Abstand.

Die IPA Österreich wünscht allen aktiven Mitgliedern einen gesunden Heimweg nach jedem Dienst. Das ist heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich.

Servo per amikeco
Euer Klaus HERBERT
Pressereferent
panorama@ipa.at



INTERN + INTERNATIONAL



Seite 35

DIES UND DAS



Seite 7

NATIONAL

S€PA
Single Euro Payments Area
Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum

J€TZT

Seite 3

Aus meiner Sicht
18. Nationaler Kongress Italien
SEPA-Zahlungsverkehrsraum
Inter- Nationaler Kalender
Aus dem Urlaub
Ein Pilger und sein Abenteuer

1 Urlaub zum IPA-Preis
3 Ehrenmedaille Guardia Civil
3 IPA-Weihnacht in München
5 Die große Chance - Mach mit!
5 Die Jungen kommen!
7 14. Kristallschiessen

11 Burgenland-Rundschau
15 Kärnten-Puzzle
15 Niederösterreich-Palette
15 Oberösterreich-Aktuell
17 Salzburg-Blicke
17 Steiermark-Perspektiven
Tirol-Mosaik
Vorarlberg-Kaleidoskop
Wien-Spektrum

19
21
23
25
27
29
31
33
35

Soweit in diesem Magazin personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

IMPRESSUM

Herausgeber: International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0699/ 180 35 975 | www.ipa.at | E-Mail: austria@ipa.at
Pressereferat: Klaus Herbert | Chefredakteur: Klaus Herbert | Landesredakteure: Gerald Koller (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NÖ) Adi Wöss (OÖ)
Dietmar Weissmann (S) Klaus Oswald (St) Klaus Herbert (T) Gerhard Bargetz (V) Franz Führung (W) | Cover: Klaus HERBERT

Medieninhaber (Verleger): IPA Verlagsgesellschaft mbH | A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gmeinerstraße 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: office@ipa-verlag.at | www.ipa-verlag.at
Geschäftsführung: Mario Schulz | Ass. der Geschäftsführung: Prokuristin Roswitha Schwab | Produktionsleitung: Klaus Scheer | Grafik: Klaus HERBERT
Leitung der Anzeigenabteilung: Carina Winkler | Hersteller (Druck): Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz | Index: 5042

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben jährlich. | Für Mitglieder kostenlos | Für zusätzliche Bestellungen Abonnentenpreis: 6 Hefte € 15,- inkl. MwSt., Porto und Versandkosten.

Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandspesen müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. Die Beiträge dieses Hefes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.

--- Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---

Offenlegung lt § 25 MedienG: Medieninhaber: IPA-Verlagsgesellschaft m.b.H., A-8073 Feldkirchen bei Graz, Gmeinerstraße 1-3. Unternehmensgegenstand ist die Herausgabe von polizeibezogenen Publikationen. Geschäftsführer: Mario Schulz. Erklärung über die grundlegende Richtung des periodischen Mediums: IPA-Panorama ist das offizielle Organ der International Police Association (IPA), Österreichische Sektion. Es dient der Information von Mitgliedern und Freunden über die Aktivitäten der IPA und über exekutiv relevante Ereignisse im In- und Ausland.



18. Nationaler Kongress der IPA Italien

Die Italienische Sektion hielt in der Zeit von 19. - 24. 10. 2016 ihren 18. Nationalen Kongress ab und feierte das 54-jährige Gründungsjubiläum der IPA Delegation Sardinien.

Die IPA Österreichische Sektion wurde von Friedrich **Herzog** und Christof **Egle** mit Gattinnen vertreten.

Die festliche Eröffnungszereemonie fand im Stadttheater von Alghero statt.

Vor der Eröffnung gab es einen Umzug mit Fahnen bis zur Torre Porta Terra, wo ein Blumenkranz in Gedenken an alle Kriegsoffer und an alle im Einsatz gefallenen Polizeiangehörigen niedergelegt wurde.

Der italienische IPA Präsident **Diego Trolese** würdigte die Sozialspende der IPA Österreichischen Sektion zur Erdbebenkatastrophe in Mittelitalien. Kein anderes Land habe eine so hohe Spende getätigt. Er war sichtlich gerührt und freute sich über den Zusammenhalt und die Kameradschaft der „IPA-Familie“.

Es gab Ausflüge nach Stintino-Castelsardo und an die Costa Smeralda.

Zusammenfassend kann die Veranstaltung als ausgesprochen gut organisiert und vom Inhalt sehr gut bewertet werden.



v. li. n. re. Herzog, Trolese und Egle

Der gewählte Vorstand der IPA Italien

Präsident: **Diego TROLESE**

1. Vizepräsident: **Mirco CICCARESE**

2. Vizepräsident: **Vito ANTELM**

3. Vizepräsident: **Aldo CARRIOLA**

Generalsekretär: **Claudio COLLINA**

1. Stv. d. GS: **Alfredo IASUOZZI**

2. Stv. d. GS: **Laura GIACOMINI**

Schatzmeister: **Salvatore PUGLISI**

Schatzm. Stv.: **Francesco SPADARO**

SEPA

Single Euro Payments Area

Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum

Foto © European Payments Council

IPA-Mitgliedsbeiträge – ist die SEPA-Lastschrift eine Alternative?

SEPA (Single Euro Payments Area) – das Verfahren und die Standards für den Zahlungsverkehr – ist in 34 europäischen Ländern, darunter auch in Österreich und in den angrenzenden Nachbarstaaten, längst nicht mehr ein abstrakter Begriff, sondern fixer Bestandteil des täglichen Zahlungsverkehrs. Seit August 2014 ist die IBAN (International Bank Account Number, dt.: „Internationale Bankkontonummer“) auch in Österreich für Überweisungen, Einziehungen und Daueraufträge verpflichtend. Bankleitzahl und Kontonummer gehören der Vergangenheit an.

Somit haben wir alle damit zu tun und uns auch weitgehend daran gewöhnt!

Für eine mitgliederstarke Vereinigung wie die IPA, brachten diese Änderungen im Zahlungsverkehr auch einige Umstellungen, insbesondere in unserer Mitgliederverwaltung, mit sich. Seit Anfang Dezember 2016 verfügen wir über eine nach modernsten Gesichtspunkten gestaltete Applikation mit integrierten Abrechnungsfunktionen. Die Software stellt u.a. die für eine geordnete und rechtlich einwandfreie Durchführung des SEPA-Zahlungsverkehrs notwendigen Abläufe sicher. Sie unterstützt zudem Mitglieder und Funktionäre bei der Abwicklung des mit den Mitgliedsbeiträgen zusammenhängenden Zahlungsverkehrs.

Daher ist die IPA nun wieder in der Lage, den Mitgliedern für die Bezahlung des Beitrages neben der inzwischen bekannten „SEPA-Zahlungsanweisung“ (früher: „Zahlschein“ oder „Überwei-

sung“) auch die Zahlungsart „SEPA-Lastschrift“ (früher: „Lastschriften im Einzugsermächtigungsverfahren“ oder einfach nur „Abbuchung“) anzubieten.

Damit die IPA den Mitgliedsbeitrag nach dem für das Mitglied sehr bequemen SEPA-Lastschrift-Verfahren einziehen darf, ist ein „SEPA-Mandat“ (früher: „Einzugsermächtigung“) notwendig. Entschließt sich ein Mitglied, den jährlichen Mitgliedsbeitrag künftig per SEPA-Lastschrift zu begleichen, muss es dafür nur ein SEPA-Mandat ausfüllen, unterschreiben und der für das Beitragsinkasso zuständigen IPA-Organisation (VB oder LG) zukommen lassen.

Neumitgliedern wird das mit den notwendigen Daten bereits fertig ausgefüllte SEPA-Mandat von der Mitgliederverwaltung bei der Online-Anmeldung zum Herunterladen angeboten.

Alle anderen Mitglieder können das Formular von unserer Webseite über den Link <http://service.ipa.at> herunterladen. Die grün markierten Felder müssen vom Mitglied, das gelb markierte von der jeweiligen IPA-Landesgruppe oder IPA-Verbindungsstelle ausgefüllt werden.

Das vom Mitglied unterschriebene Dokument ist dann nur noch der eigenen Verbindungsstelle oder der Landesgruppe zu übermitteln – den Rest erledigt die IPA.

Und wo liegen die großen Vorteile? Ganz klar: Das IPA-Mitglied spart den Funktionären viel Arbeit und gerät selbst nicht in den Strudel des Mahnwesens. Außerdem hat es pünktlich zu Jahresbeginn MSC und Vignette im Briefkasten.

**-- Wo man sich trifft --**

24.02. VB Innsbruck: Clubabend
02.03. VB Wörgl-Kufstein-Kitzbühel: JHV
10.03. VB Innsbruck: Clubabend
14.03. LG Salzburg: Stammtisch beim Rechenwirt
24.03. VB Innsbruck: Clubabend
07.04. VB Innsbruck: Clubabend
07.04. VB Reutte: Jahreshauptversammlung
11.04. LG Salzburg: Stammtisch beim Rechenwirt
21.04. VB Innsbruck: Clubabend
29.04. VB Baden-Mödling: Tanz in den Mai
09.05. LG Salzburg: Stammtisch beim Rechenwirt
12.05. VB Innsbruck: Clubabend im Vereinslokal
13.05. VB Wr. Neustadt: Frühlingskränzchen
26.05. VB Innsbruck: Clubabend im Vereinslokal
09.06. VB Innsbruck: Clubabend im Vereinslokal
13.06. LG Salzburg: Stammtisch beim Rechenwirt
23.06. VB Innsbruck: Clubabend im Vereinslokal
07.07. VB Reutte: Grillen am Plansee

**-- Auf Reisen gehen --**

20. - 23.04. LG Salzburg: Zur Tulpenblüte nach Holland
04. - 26.05. LG Salzburg: Route 66 mit Wohnmobil
12. - 21.05. LG Kärnten: Deutschlandreise
18. - 22.05. VB Salzkammergut: Busreise Friaul
23.06. VB Graz-Umgebung: Fahrt zum Schinkenfest in San Daniele
13. - 15.07. LG Salzburg: Kulturreise Mörbisch und St. Margarethen
14. - 23.07. VB Linz: Reise nach Dänemark und Schweden
14.07. VB Graz-Umgebung: Opernfestspiele in St. Margarethen („Rigoletto“)

**-- SPORT UND SPIEL --**

23.02. VB Wörgl-Kufstein-Kitzbühel: Rodelabend
03.03. VB Reutte: IPA Watten
12.03. KS Pinzgau: Kegeln in Unken
31.05. VB Reutte: IPA Fischen
29.06. - 02.07. KS Pinzgau: Motorradtreffen

International

Sektion	Datum	Veranstaltung
Croatia	31.03. - 01.04. 17	Conference 'Security of historical cities', Split
Croatia	29.04. - 13.05. 17	IPA Dubrovnik Friendship Weeks 2017
France	12. - 15.05. 17	Motorcycle Rally, Perpignan
Spain	12. - 21.05. 17	Barcelona Supermotor Event
Spain	25. - 28.05. 17	XIV 7-a-side int'l football champ., Tarragona
Spain	28.05. - 03.06. 17	Barcelona Golf and Leisure Week
Estonia	02. - 04.06. 17	Nordic Baltic Meeting
USA	11. - 16.06. 17	Young Police Officers' Seminar, Green Bay
Czech Rep.	11. - 17.06. 17	Prague Friendship Week
USA	19. - 28.06. 17	Pacific Northwest Tour
Estonia	14. - 16.07. 17	IPA Estonian Summer Days
South Africa	29.07. - 13.08. 17	International Youth Gathering
Germany	11. - 13.08. 17	1 st Int. Motorcycle Gathering, Hamburg
Bulgaria	19. - 24.09. 17	62 nd IPA World Congress, Albena
Bulgaria	24.09. - 01.10. 17	Friendship Week

Aus dem Urlaub

Die drei burgenländischen Polizistinnen Martina **Sattler**, Gabi **Braunschmitt** und rechts Silvia **Griecher**, waren auf Mallorca, trafen auf Kollegen in Palma und nutzten die Gelegenheit zu einem Erinnerungsfoto.



Regina war wieder mal in Spanien unterwegs. In Sevilla kam sie zu einer Demon-

stration. Dort beeindruckte sie die berittene Polizei im Einsatz besonders.





EIN PILGER UND SEIN ABENTEUER

Auf dem Pilgerweg von Bordeaux nach Santiago de Compostela

Haben Sie sich schon mal mit dem Thema Pilgern beschäftigt? Oder gedacht, das wär was für mich? Ich bin eher aus einer Laune heraus auf das Thema aufmerksam geworden. Mein guter Freund, der ORF-Journalist Johannes **Schmiedle**, und ich haben immer wieder einmal darüber geredet, von Brezgenz nach Schruns zu pilgern. Daraus wurde bis heute nichts. Aber mich hat seit damals das Thema Weitwandern nicht mehr losgelassen und dann sah ich den Film von Hape Kerkeling „Ich bin dann mal weg“ und damit war für mich klar, das will ich auch und wenn der das schafft, dann schaff ich das allemal.



Im März/April 2016 war es dann soweit. Ich entschied mich, den anspruchsvollsten Pilgerweg Spaniens, den Küstenweg Camino del Norte, von Bordeaux aus zu laufen. Das bedeutete 1.200 Kilometer Strecke und insgesamt 14.700 Höhenmeter zu absolvieren. Nach nur dreiwöchiger Vorbereitung fuhr ich mit meinem Campingbus nach Bordeaux und startete meinen Fußmarsch am 18. März in Richtung Süden. Dreißig bis vierzig Kilometer kam pro Tag – was in der Theorie noch einigermaßen bewältigbar scheint, ist in der Realität Härte pur, denn der Körper war für diese Belastungen überhaupt nicht vorbereitet. Aber ich wollte diese Strecke unbedingt laufen – trotz aller Schwierigkeiten – ans Aufhören dachte ich nie. Große Blasen, die sich quer über meine Fersen ausbreiteten, Wasseransammlung im Knie oder einfach tagelange Märsche bei sturmartigen Regengü-

sen, der Camino del Norte forderte mich ganz schön. Überhaupt, in meiner Vorab-Recherche habe ich vieles nicht bedacht, was mich dann auf dem Pilgerweg tagtäglich beschäftigte. Zum Beispiel: entlang der gesamten französischen Atlantikküste bis Biarritz war ich als Wanderer völlig alleine unterwegs, fast immer in und entlang der Pinienwälder, parallel zur Autobahn. Fast alle Orte entlang der Strecke waren noch im „Winterschlaf“ und ich fand keine einzige geöffnete Pilgerherberge. Was bedeutete: Jeden Abend im Schlafsack im Pinienwald zu übernachten, Körperpflege an den Hydranten entlang der Autobahn. Mein ursprünglicher Plan war das nicht.

Zwei Wochen nach meinem Pilgerstart erreichte ich Biarritz und dort die erste geöffnete Herberge. Das bedeutete, mein erstes richtiges Bett und erstmals





wieder eine warme Dusche. Ein Luxus, den man erst zu schätzen weiß, wenn man tagelang durch schlammige Waldwege marschiert ist, die Regengüsse alles aufweichen und die Wanderschuhe fast dampfen vor Anstrengung. Doch das Vergnügen ist kurz, denn jeden Morgen müssen die Pilger bis acht Uhr früh die Herberge verlassen haben. Gleich am nächsten Tag ging es weiter über Hendaye nach Irun, der ersten Stadt auf meinem Weg in Spanien. Dort beginnt der Küstenweg Camino del Norte und hier wurde mir sehr schnell bewusst: Jetzt geht es erst richtig los! Gleich am ersten Tag in Spanien galt es, sehr steil hinauf, den 455 Meter hohen Berg Jaizkibel zu überwinden und zwar ganz nach spanischer Art – kerzengerade nach oben. Hier zweifelte ich erstmals, aber auch letztmals, ob ich den Weg auch tatsächlich schaffen kann.

Auf Grund meiner operierten Wirbelsäule konnte ich keinen Rucksack tragen, also hatte ich einen Rucksackwagen, auf den der Rucksack gebunden

war und der stellte sich, in unwegsamen Gelände mit steilen Abschnitten und Wegen als zusätzliche Belastung heraus. Oft muss ich ihn über Flüsse tragen oder bei besonders steilen Passagen vor mir herschieben. Doch der Camino del Norte entlang der Atlantikküste durch die Regionen Baskenland, Kantabrien, Asturien und schließlich Galicia zeigten sich – wenn es auch etliche, teils krasse Regentage gab – von ei-

ner unglaublichen Schönheit. Der wilde Norden Spaniens gab, oft durch starke Winde und Temperaturen von zwischen lediglich 6 und 15 Grad, seinem Namen alle Ehre. Tagelange einsame Wanderungen und verlassene Dörfer, die von den Bewohnern längst aufgegeben worden sind, waren eine Seite, die andere, spannende Städte wie San Sebastian, Bilbao, Santander, Laredo oder Gijon. Hier erlebte ich die Kultur und quirlige Lebensart der Spanier hautnah.

Für jeden Pilger quasi das ersehnte Ziel jeder Tagesetappe: die Herbergen und die verdienten oft den Namen nicht, denn Komfort kann man ganz unterschiedlich definieren. Einige waren klein, einsam und dürftig ausgestattet, andere wiederum (für Pilgerbegriffe) fast luxuriös. Auch mit der Sauberkeit nahmen es nicht immer alle Herbergsbetreiber so genau. Doch nach wochenlanger Wanderschaft von täglich mehr als 30 Kilometer schläft es sich auch auf teils nicht ganz geruchsfreien Matratzen und oft ordentlich schnarchenden Mitpilgern ganz passabel. →





Editor: Klaus Herbert

Pilger aus aller Herren Länder wie Österreicher, Schweizer, Polen, Tschechen, Slowaken, Slowenen, Ungarn, Dänen, Norweger, Iren, Deutsche, Franzosen, Italiener aber auch Südkoreaner, Amerikaner und selbst eine Kolumbianerin traf ich während meiner 6-wöchigen Pilgereise. Ihre Motivationen den Pilgerweg zu gehen, waren unterschiedlichster Natur. Für einige, wie auch für mich, war es eine sportliche Herausforderung, für einige eine spirituelle



Erfahrung (die es letztlich für alle war), einige aus Glaubensgründen, einige befanden sich in einer Lebenskrise, aber einige auch mit einer sicher oder vermeintlich, unheilbaren Erkrankung. Eine Frau traf ich, die mir erzählte, dass das wohl der letzte Pilgerweg ihres Lebens sein wird. Sie litt an einer unheilbaren Krebserkrankung. Für mich eine Begegnung, die mich bis heute berührt.

**Fortsetzung folgt in der Ausgabe 271
(jetzt schon auf fachartikel.ipa.at)**

Urlaub zum IPA Preis

Die IPA Österreichische Sektion betreibt keine IPA Häuser. Dafür bietet sie aber derzeit 154 IPA-freundliche Betriebe in allen Bundesländern und im europäischen Ausland an. Großteils werden diese Unterkünfte von IPA Mitgliedern vermietet. Das heißt, der Wohlfühlfaktor ist garantiert und der Preis stimmt auch. Jene Quartiere, deren Datensätze bereits auf dem Stand von 2017 sind, haben wir hier abgedruckt. Verschaffen Sie sich ruhig einen kompletten Überblick auf <http://urlaub.ipa.at>

INTERNATIONAL

Ferienwohnung Berlin Junge

14167 Berlin

Tel.: +49-30 84724923

Mobil: +49-173 7239320

b-ejunge@versanet.de

www.ferienwohnung-berlin-junge.de

Schwarzwälder Ferienwohnungen

D-77960 Seelbach / Schwarzwald

Tel.: +49 7823 96565

info@mittelschwarzwald.de

www.mittelschwarzwald.de

Cest - ici / le Sakoa

1234 Trou aux Biches

Tel.: 00230 7337559

info@inseln-im-indischen-ozean.de

www.inseln-im-indischen-ozean.de

Eraclea Palace Hotel ****

30020 Eraclea Mare

Tel.: +39 0421 66042

info@eracleapalacehotel.it

www.eracleapalacehotel.it

Hotel Jasmine

I-47922 Viserba di Rimini

Tel.: +39 0541 733009

info@hoteljasmine.it

www.hoteljasmine.it

Mauritius Traumvilla Exklusiv

D-47929 Greifrath

Tel.: +49 (0) 2158 400805

o.langner@mauritus-traumvilla.de

www.mauritus-traumvilla.de

Hotel Sopron

9400 Sopron

Tel.: +36 (0)99 512261

info@hotelsopron.hu

<http://www.hotelsopron.hu>

Ferienwohnung im Haus Miranda

D-31785 Hameln

Tel.: +49 (0) 5151 3687

hermar61@web.de

www.fewo-taesch.de

IPA Ferienwohnung

CH-6463 Bürglen UR

Tel.: +41 (0) 41 870 13 85

adolff@haenni-ur.ch

Son Fam

07540 Son Carrio

Tel.: +43 (0) 650 7202897

thomas.fichtenbaum@live.at

<http://finca-portocristo.com>

WIEN

Graben Hotel

1010 Vienna

Tel.: +43 (0)1 51215310

eva.kremslehner@kremslehnerhotels.at

www.kremslehnerhotels.at

Hotel Royal

1010 Wien

Tel.: + 43 (0)1 515 680

royal@kremslehnerhotels.at

www.kremslehnerhotels.at

Felicitas Vienna Apartment Top 17

1020 Wien

Tel.: + 43 (0) 699 17 27 06 97

apartment.felicitasvienna@gmail.com

www.apartment-urlaub.at

Hotel Johann Strauss

1040 Wien

Tel.: +43 (0)1 505 76 24

js@kremslehnerhotels.at

www.kremslehnerhotels.at

Blau unterlegte Unterkünfte sind IPA Mitglieder



Editor: Klaus Herbert

Hotel Regina

1090 Wien

Tel.: +43 (0)1 404460

[eva.kremslehner@](mailto:eva.kremslehner@kremslehnerhotels.at)

kremslehnerhotels.at

www.kremslehnerhotels.at

NIEDERÖSTERREICH

Ferienwohnung Manuela

2641 Schottwien/Semmering

Tel.: +43 (0)2663 8532

oberfeichtner@a1.net

www.tiscover.at/fewo-manuela

SALZBURG

Ferienwohnung Hauser

5090 Lofer

Tel.: +43 (0)6588-7048

info@diehauser.com

www.diehauser.com/fewo

Gasthof Moorbad Hochmoos

5092 St. Martin

Tel.: +43 (0)6588-82260

hochmoos@aon.at

www.hochmoos.at

Star Inn Hotel Premium

Salzburg Gablerbraeu

5020 Salzburg

Tel.: 0043 (0) 662 879 662

[salzburg.gablerbraeu@](mailto:salzburg.gablerbraeu@starinnhotels.com)

starinnhotels.com

www.starinnhotels.com

Ante Portas

Appartementhotel

5023 Salzburg

Tel.: +43 (0)662 - 645185-0

office@anteportas.at

www.anteportas.at

Hotel Walkner

5164 Seeham

Tel.: +43 (0)62175550

office@hotel-walkner.at

<http://www.hotel-walkner.at>

Ferienhaus Felicitas

am Wolfgangsee

5350 Strobl am Wolfgangsee

Tel.: +43 (0) 699 17 27 06 97

ferienhaus.felicitas@gmail.com

<http://ferienhaus-wolfgangsee.at>

Lärchenhof Kleinarl

5603 Kleinarl

Tel.: +43 (0)6418 2650

info@laerchenhof.biz

www.laerchenhof.biz

Gasthof – Hotel

***S Andlwirt

5572 St.Andrä im Lungau

Tel.: +43 (0) 6474/2355

info@andlwirt.at

www.andlwirt.at

Komfort-Bauernhof Zittrauerhof Gastein 4 Blumen ****

5630 Bad Hofgastein

Tel.: +43 (0)6432-8262

info@gasteinurlaub.com

www.gasteinurlaub.com

Biohof Maurachgut

5630 Bad Hofgastein

Tel.: +43 (0)6432 3606

info@biohofgastein.com

www.biohofgastein.com

Landhaus-Meissl

5630 Bad Hofgastein

Tel.: +43 (0)6432 8604

info@landhaus-meissl.com

www.landhaus-meissl.com

Hotel Victoria

5751 Maishofen

Tel.: +43 (0)664 4000160

office@hotelvictoria.at

www.hotelvictoria.at

Stallergut

5761 Maria Alm

Tel.: +43 (0)6584 2040

info@stallergut.com

<http://stallergut.com>

TIROL

B&B Appartements Glungezer

6075 Tulfes / Nähe Innsbruck

Tel.: +43 (0)5223 78302

info@glungezer.net

www.glungezer.net

Ferienhaus Irene

6100 Seefeld in Tirol

Tel.: 0043 (0)676 9582070

office@ferienhaus-irene.at

www.ferienhaus-irene.at

Hotel Schwarzbrenn

6135 Stans

Tel.: +43 (0)5242 6909

info@schwarzbrenn.at

www.schwarzbrenn.at

Apartments Feyersinger

6352 Ellmau

Tel.: +43 (0)5358-2456

app.feyersinger@gmail.com oder

franz.feyersinger@ipa.at

www.members.aon.at/

app.feyersinger

Gasthof Burkert

6433 Ötz / Ötztal

Tel.: +43 (0)5252 6947

info@gasthof-burkert.at

www.gasthof-burkert.at

Apartment Haus Monika

6433 Oetz

Tel.: +43-(0)5252-6212

info@haus-monika.com

www.apartments-oetz.at

Collina**** Hotel & more

6561 Ischgl

Tel.: +43 (0)5444 5888

office@collina.at

www.collina.at

Hotel zum Ritter

6675 Tannheim

Tel.: +43 (0)5675 6218

vital@hotel-ritter.at

www.hotel-ritter.at

Ferienhaus Sporer

Mountainappartments

9992 Iselsberg

Tel.: +43 (0) 485263441

ferienwohnungsporer@aon.at

www.ferienhaus-sporer.at

VORARLBERG

Appartement Angelika

6881 Mellau

Tel.: +43 (0)664 2447626

angelika.wilhelm26@gmail.com

[www.traum-ferienwohnungen.de/](http://www.traum-ferienwohnungen.de/67679.htm)

67679.htm

beim Krutzler****

Genussgasthof & Hotel

7522 Heiligenbrunn

Tel.: +43 (0)3324 7240 oder 7241

post@hotel-krutzler.at

www.hotel-krutzler.at

STEIERMARK

Haus Renarth

8442 Kitzeck

Tel.: +43 (0)34563273

gerhard.renarth@gmail.com

Blockhausurlaub Drechsler

8671 Alpl

Tel.: +43 (0)66410297541

office@blockhausurlaub.at

www.blockhausurlaub.at

KÄRNTEN

Apartment Hiebaum

9020 Klagenfurt

Tel.: +43 (0)664 1003050

wohnen48@gmail.com

www.wohnen48.at

Appartements Perdacher

9081 Reifnitz

Tel.: +43 (0)4273 2223

office@perdacher.com

www.appartements-perdacher.at

FeWo ZECHNER

Wörthersee - Reifnitz

9081 Reifnitz

Tel.: +43 (0)650 419 4000

peter.perdacher@aon.at

www.perdacher.com/miete

Pension Sonja Sallinger

9523 Villach - Landskron

Tel.: +43 (0)664 92 21 751

villach.ktn@ipa.at

www.sonjasallinger.at

AREAL51

9624 Egg/Hermagor

Tel.: +43 (0)660 3988008

info@areal51.at

<http://areal51.at>

Gästehaus / Ferienhaus Mößlacher

9631 Waidegg 22,

Bezirk Hermagor

Tel.: +43 (0)4284 413

haus.moesslacher@aon.at

www.haus-moesslacher.at

Hotel Margarethenbad

9833 Radersdorf

Tel.: +43 (0)4822-380

info@erholung.at

www.erholung.at

Pension Oberwinkler

9871 Seeboden am Millstätter See

Tel.: +43 (0)4762-81778

maria@pension-oberwinkler.at

www.pension-oberwinkler.at

Ehrenmedaille „Guardia Civil von Peru“ an das IBZ Schloss Gimborn und an die deutsche Polizei- Führungsakademie in Münster

Bereits letzten August hat Javier Gamero **Kinosita** (IPA Mitglied Sektion Peru, Mitglied der International Professional Kommission der IPA und Brigadier General der Promotion Guardia Civil, Offiziersklasse 1980 „Los Audaces“) dem Schloss Gimborn die Ehrenmedaille der Guardia Civil von Peru überreicht. Die Auszeichnung erfolgte im Rahmen des internationalen Seminars „**Ich bin Moslem, kein Extremist – Islam und Islamismus in Europa**“, wo Kinosita den Vortrag „Der internationale Terrorismus und die globale Sicherheit im 21. Jahrhundert – Islamischer Terrorismus in Lateinamerika“ hielt. Die peruanische Anerkennung an das IBZ wurde von Herrn Dr. Peter **Lessmann-Faust**, akademischer Direktor des IBZ, entgegengenommen.

Javier Gamero Kinosita übergab ebenfalls die Medaille der Deutschen Polizei- Führungsakademie in Münster anlässlich einer Sitzung im September mit dem Kriminaldirektor und Leiter der Internationalen Beziehung Lars **Wagner**, um den internationalen akademi-

schen Austausch mit Peru zu koordinieren. Kinosita nutzte die Gelegenheit und nahm an der Universität Münster an der „16th Annual Conference of the European Society of Criminology, Crime and Crime Control – Structures, Developments and Actors“ teil.



links oben: Kinosita mit Kriminaldirektor Lars Wagner, Münster

links unten: Kinosita beim Referat im IBZ

ganz oben: Wilfried Kunze, Leiter des Seminars, Ulrike Neuhooff und Peter Lessmann von IBZ und Javier Gamero Kinosita, IPA Peru

darunter: Kinosita mit Prof. Dr. Thomas Feltes der Ruhr- Universität Bochum und IPA Mitglied Sektion Deutschland

IPA-Weihnacht in München



vlnr. Erich Pauli und Ingrid Fischer beim Austausch von Gastgeschenken mit GS Martin Hoffmann, Cem Karakaya und Christian Studer.

Anfang Dezember fand in der Bundespolizeidirektion der Stadt München die Weihnachtsfeier der VB München statt.

Der Einladung von VBL Ingrid **Fischer** folgten dieses Jahr der GS der IPA Österreich, Martin **Hoffmann**, der Ehrenobmann der LG Wien, Herbert **Stammer** sowie eine Abordnung der IPA-Region Bern unter der Leitung der Präsidentin Anita **Maurer**. Besonders erwähnenswert ist die Teilnahme des Polizeipräsidenten von München, Hubertus **Andrä** und des Vizepräsidenten der Bundespolizeidirektion München, Peter **Horst**.

Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgten die Gruppe „4kleemusig“, vier jungen Damen aus der Wildschönau/Tirol sowie der Chor „Munich Blue Notes“.

Die große Chance



Bereits zum 3. Mal veranstaltet IPA-Freund Georg **Ragyoczy** einen Musik- bzw. Gesangstalentwettbewerb für Angehörige der Exekutive. Zu gewinnen gibt es einen Nachmittag im Tonstudio von Georg Ragyoczy in Gablitz mit Aufnahmen nach eigener Wahl auf CD gemastert.

Bewerbungen ab sofort per E-Mail mit kurzem musikalischem Lebenslauf und, so vorhanden, einer Hörprobe an gr@tplus.at. Einsendeschluss: 31. 05. 2017 – der/ die Gewinner/in wird unter Ausschluss des Rechtsweges ermittelt und wird per E-Mail verständigt.

Bands sind nicht möglich! Dank an den Verein „COPART“ und Obm. Ernst **Köpl** für die Unterstützung!



Die Jungen kommen!

The next generation – Treffen der Generationen

Vom 11. bis 13. November 2016 fanden sich im IBZ Schloss Gimborn in Deutschland nicht weniger als neun Nationen ein, um unter der Federführung der Präsidenten der IPA-Niederlande, Jaap **Taal** und Horst W. **Bichl**, IPA-Deutschland, zu erörtern, wie man die – zugegeben – in die Jahre gekommene IPA für jüngere Mitglieder attraktiver gestalten könnte.

Nicht nur Funktionäre aus den Sektionen Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Polen, Schweden und Österreich nahmen teil, sondern auch viele junge Mitglieder, welche zumeist keine Funktion innerhalb der jeweiligen IPA-Sektion bekleideten. Diese waren auch die eigentlichen „Helden“ der Veranstaltung. Bei einem intensiven „Brainstorming“ – abgeschottet von den Funktionären – wurden Überlegungen angestellt, wie man die IPA für junge Mitglieder attraktiver gestalten, passive Mitglieder zu aktiven machen, und wie man neue, junge Mitglieder für die IPA gewinnen könnte. Dabei wurden viele neue Ideen und Ansätze geboren, welche in weiterer Folge den älteren, jung gebliebenen Teilnehmern bei einer gemeinsamen Sitzung näher gebracht wurden.

Detaillierte Inhalte werden an dieser Stelle noch nicht verraten – nur soviel:

es wurden Überlegungen betreffend der Programmgestaltung (national und international) angestellt, zudem wurde an eine Art „Sofa-Surfing“ bzw. „Couch-Sharing“ gedacht, sowie an eine neue, modern gestaltete IPA „App“, welche von Koen **Goor** (Sektion Belgien) präsentiert wurde.

Gefeiert wurde das erfolgreiche Ergebnis von den 31 Teilnehmern gemeinsam in der berühmten „Turmbar“ des Schlosses. Jaap Taal und Horst W. Bichl versprachen aufgrund des positiven Ergebnisses ein baldiges, weiteres Treffen – voraussichtlich im April 2017 – zu organisieren.

Beim Abschied gründeten die „Brainstormer“ auf Facebook spontan eine Gruppe, um mit den neu gewonnenen Freunden bis dahin in Kontakt bleiben und austauschen zu können. Das gelungene Gruppenfoto unter der Regie von May-Britt **Rinaldo**, Präsidentin IPA-Schweden, zielt die Facebook Seite und erinnert an eine erfolgreiche Veranstaltung.

Übrigens: Beim Auschecken am Sonntag vormittag konnten mehrere Teilnehmer (jung und alt) beim Kauf von T-Shirts mit der Aufschrift „Turmbar Survivor“ beobachtet werden.

Servo per amikeco
Thomas Buchegger



Nebenbei bemerkt

„Handeln, statt hoffen“ heißt die Devise. Diesen Weg wollen junge IPA-Mitglieder gehen; in Österreich, in Europa, vielleicht in der ganzen IPA-Welt. Die Initiative ist begrüßenswert, aber der Weg wird ein steiniger werden.

In sehr vielen Ländern wurde die Exekutivstärke in den letzten Jahren markant dezimiert. Diesen fatalen Fehler politischer Entscheidungsträger müssen die Jungen jetzt ausbaden. Sie machen Dienst ohne Ende - mitten in der Krise. Ihre Familien bleiben auf der Strecke. Ansehen und Rückhalt in der Bevölkerung sind schon lange nicht mehr das, was sie sein sollten. Da wollen viele in der Freizeit keine Kollegen mehr sehen, sondern nur noch ihre Ruhe haben.

Gute Ideen sind also mehr denn je gefragt. Und glauben Sie mir, es muss nichts Kompliziertes sein. In der Einfachheit liegt die Genialität! Machen statt reden!

Einfach Dienst durch Freundschaft
Ihr Klaus Herbert

Beim 14. Kristallschiessen am 3. September 2016 konnte Vorjahressieger Kurt **Häusermann**, VBS, bei perfekten Witterungsbedingungen seinen Titel verteidigen. Er setzte sich, dieses Jahr mit offener Visierung, gegen 110 Teilnehmer, darunter sieben Frauen, durch. Bester Österreicher wurde Andreas **Schletterer**, Bundespolizei und IPA-Mitglied in Tirol. Zahlreiche Schützen von Polizeikörpers, Militäreinheiten, Sicherheitsdiensten und der Grenzwaache aus der Schweiz, Österreich, Deutschland und Luxemburg trafen sich im Herzen der Schweiz, um im sportlichen Wettbewerb herauszufinden, wer mit seiner Dienstpistole am treffsichersten umzugehen versteht. Insgesamt waren 110 Teilnehmer (103 Männer und 7 Frauen) von 37 Organisationen am Start.

Die ganze und spannende Geschichte gibt es auf <http://fachartikel.ipa.at> (gib ins Suchfeld 270 ein).





Rombesuch: Johann **Gratzl** besuchte Rom und den Vatikan. Der Zollwachebeamte im Ruhestand, zuletzt einige Jahre bei der GPI - Heiligenkreuz/L tätig, traf auch zwei Kollegen. Vor der Spanischen Treppe ergab sich eine Gelegenheit zu einem schönen Erinnerungsfoto.

-Ewald Keglovits-

Gemeindeturnier in Jennersdorf: Zum 22. Mal fand diesjährig das Jennersdorfer Stock-Gemeindeturnier statt. Die Mannschaft der IPA Jennersdorf, die immer um gute Kontakte zu Vereinen und Institutionen der Stadt Jennersdorf bemüht ist, belegte den 2. Platz unter den zehn teilnehmenden Mannschaften.

-Othmar Lorenz-

Vom 11. bis 18. September 2016 veranstaltete die IPA Oberkärnten gemeinsam mit dem Hotel Gartnerkofel eine Wanderwoche am Nassfeld. Helmut **Kropf** von der VB Jennersdorf nahm mit 2 Personen teil. Weiters beteiligten sich Kollegen aus Deutschland und Schweden an dieser toll geführten Wanderung.

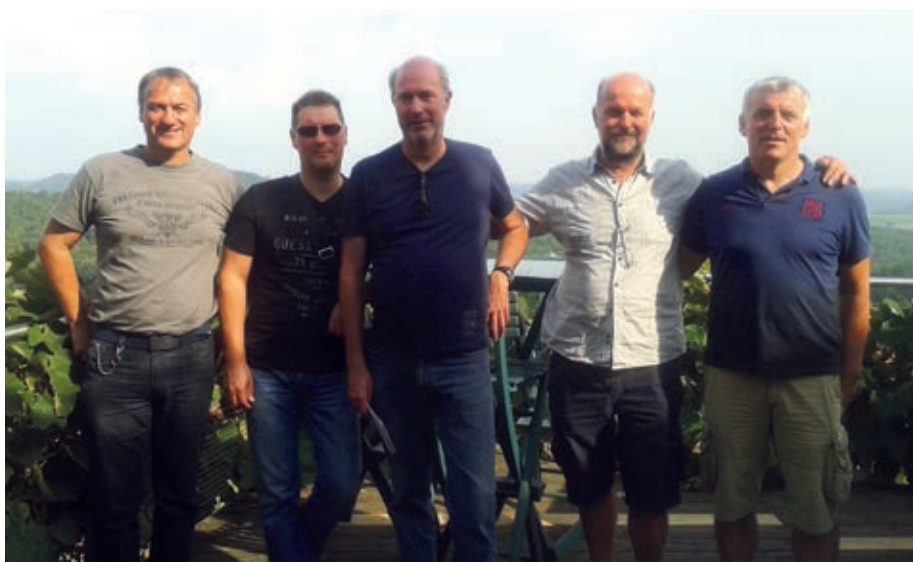
-Othmar Lorenz-



Istrienreise

Jennersdorf: Anfang Oktober 2016 unternahmen acht Kollegen eine Istrienreise. Gerald **Bognar**, Richard **Floigl**, Alexander **Ganev**, Günther **Gilly**, Josef **Kloiber**, Peter **Lang**, Franz **Lukitsch** und Othmar **Lorenz** brachen am Morgen des 4. Oktober 2016 auf, um die Halbinsel Istrien rund um Rovinj zu erkunden. Gleich nach der Ankunft stand am frühen Nachmittag eine Bootsfahrt auf dem Programm. Die Organisation übernahm ein IPA-Freund aus dem Heimatbezirk Jennersdorf. Nach einem gemeinsamen Abendessen in einem kleinen, gemütlichen Lokal nahe des Fischmarktes ging es zurück ins Hotel Eden. Am Vormittag des zweiten Tages wurden die vielen malerischen und engen Gassen von Rovinj besichtigt. Der Polizeidienststelle am Hafen statteten die Kurzturlauber anschließend einen Besuch ab. Am Nachmittag ging es nach Piran, wo mit italienischen IPA-Kollegen interessante Gespräche geführt wurden. Bei einer Tanzveranstaltung am Nachmittag schlossen die IPA-Freunde sogar mit einem Polizisten aus Norwegen Freundschaft. Am letzten Tag konnten sie noch so richtig die herbstliche Sonne genießen, bevor es wieder nach Hause ging.

-Othmar Lorenz-



Am 10. Dezember fuhr die VB Villach mit 48 IPA-Freunden nach Graz, wo der wunderschöne Adventmarkt erlebt werden durfte. Eine besondere Weihnachtsstimmung breitete sich am Weihnachtsmarkt am Schlossberg bei den „Villachern“ aus. Beim Mochoritsch in Griffen wurde kurz gerastet.

Der Vorstand und die Mitglieder der LG Kärnten sind mit den Vorbereitungen für den XIX. nationalen Kongress der Sektion Österreich beschäftigt. Wir freuen uns schon, die Gäste, die zur Veranstaltung von 20. bis 23. April 2017 in Pörschach vom Wörthersee anreisen werden, begrüßen zu dürfen.

Das Jahr 2017 ist noch jung und die IPA Kärnten ist bemüht, allen IPA-Mitgliedern aktuelle Informationen und Termine für geplante und bevorstehende Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen. Der neue Terminkalender ist in Bearbeitung und steht demnächst unter www.ipa-ktn.at zur Verfügung.

Die Faszination von Oldtimern und italienischen Kulturfahrzeugen live erleben

Mittelkärnten: Im Oktober 2016 besuchte eine Reisegruppe die Region in und um Modena, um in traditioneller Art und Weise die Geschichte der Autoindustrie zu erfahren und auch die Kollegen der IPA Modena zu besuchen. Im Jahr 1999 führte die erste dieser Reisen ebenfalls nach Modena. So wurde damit der Grundstein zu einer Vielzahl an derartigen Ausflügen unter anderem nach Wolfsburg, Stuttgart, Bologna und viele weitere Orte gelegt. Bei all diesen Reisen konnten wir auch immer wieder neue IPA Kontakte knüpfen, aus denen einige richtige Freundschaften entstanden sind.

So wurden wir auch dieses Mal bei der Organisation und der Betreuung unserer Gruppe vor Ort perfekt vom Präsidenten der IPA Modena, Luca **Manfredi** und seinen IPA Kollegen unterstützt. Der gesellschaftliche Höhepunkt war dabei sicherlich ein gemeinsamer Festabend in der Nähe von Maranello, bei dem wir mit italienischen Spezialitäten verwöhnt wurden. Den Aufenthalt in Maranello haben wir auch genutzt, um die Museen von Ferruccio Lamborghini und der Familie Ferrari zu besuchen. Natürlich hat uns ein Abstecher auch in das Museum von Enzo **Ferrari** nach Modena geführt.

Das Highlight war aber sicherlich die Besichtigung des vielleicht schönsten Automuseums in Italien. Das in der Region der Emilia Romagna in Cittanova gelegene Anwesen „Hombre“ des Umberto **Panini**, der durch die Herstellung von Klebebildchen reich und berühmt wurde, beherbergt in mehreren Scheunen die größte Maserati Privatsammlung weltweit. In diesem Zuge durften wir auch die riesige landwirtschaftliche Anlage besichtigen und die dort produzierten Spezialitäten „Parmesan“ und „Balsamico“ verkosten.

Der krönende Abschluss unserer Reise war ein Besuch der Righini Collection im Schloss von Mario **Righini** in der Gemeinde von Castelfranco. Die dort ausgestellten Objekte, eine unglaubliche Sammlung historischer Fahrzeuge, können im Normalfall nicht durch öffentliche Besucher besichtigt werden.

Nur durch die Mühewaltung unseres IPA-Freundes Luca Manfredi und den neu gewonnenen Freunden aus Modena war es möglich, die Reise und den Besuch so erlebnisreich zu gestalten. Als Dankeschön ist bereits ein Gegenbesuch in Kärnten in Planung.

Dietmar Quantschnig



Luca MANFREDI mit Gattin und Dietmar QUANTSCHNIG



Mario Righini mit den IPA-Abordnungen

Bürgermeister- und Dienststellenleitertreffen auf der Madritsche in der Kofelalm

Bürgermeistertreffen mit den Amtsleitern und zugleich Treffen der Dienststellenleiter der Carabinieri, Guardia di Finanza, Forestale, Polizei, Finanzpolizei und Zoll von Tarvis bis Sappada (Friaul und Beluno), St. Jakob bis in das Lesachtal (Kärnten) und von der Region Kranj und Bovec (Slowenien). Die bereits von 1992 bis 2007 jährlichen Treffen in verschiedenen Gemeinden und Regionen wurde nun im Herbst 2016 über Initiative der VB Oberkärnten in Absprache mit den IPA Freunden

aus Italien und Slowenien neu belebt. Ziel der Aktivität ist die Schaffung einer neutralen Plattform zum gegenseitigen Meinungs- und Erfahrungsaustausch. Dem angesprochenen Personenkreis soll die Möglichkeit gegeben werden, sich außerhalb des dienstlichen Bereiches mit regionalen Entscheidungsträgern auszutauschen. Das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen steht im Vordergrund und soll Synergien freisetzen, die sich positiv auf den dienstlichen Bereich auswirken.

Die Einrichtung von Themenschwerpunkten bei den kommenden Tagungen ist angedacht. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass von allen Teilnehmern die Wiederbelebung dieses Treffens begrüßt und positiv beurteilt worden ist. Für das geplante Treffen 2017 wurde die Teilnahme zugesagt. Es wird von den IPA Freunden in Slowenien mit einer Gemeinde organisiert und durchgeführt werden. Details werden aus der Ausschreibung und Einladung hervorgehen.

Ewald Grollitsch

Wr. Neustadt: Am 12. Mai findet das Frühlingskränzchen im Grand Hotel Niederösterreich Hof (Frohsdorf Hauptstraße 275, 2821 Lanzenkirchen) statt. Für Unterhaltung sorgt die Big Band der Polizeimusik Niederösterreich. Nähere Infos auf http://www.ipa-noe.at/niederoesterreich/index_verb_wr_neustadt.html

Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Seit 2013 organisiert die VB Clubabende. Der nächste findet am 27. Jänner statt. Veranstaltungsort ist der Gasthof zum alten Bierkeller (Reithner) in der Hauptstraße 81, 3552 Dross. Diese Treffen finden an jedem Freitag in den geraden Monaten um 18.00 Uhr statt.

St. Pölten Stadt: Die Generalversammlung findet am 1. März um 17.00 Uhr im Lokal der Stockschiützen Harland statt. Vorschläge über die Zusammensetzung des Vorstandes können bis 15.02. per E-Mail an st.poelten-stadt@ipa.at oder an den Obmann Walter Smrcka, 3100 St. Pölten, Linzer Straße 47, eingebracht werden.



Michaela **Kubica** verlor ihren Mann. Nun ist sie mit ihren beiden Kindern alleine. Vertreter der IPA, darunter Willibald **Eliau** und Wolfgang **Bauer**, übergaben € 2.000,- als Soforthilfe.

Barbarafeier 2016

Korneuburg-Hollabrunn: Am 3. Dezember fand in der Stockerauer Stadtpfarrkirche die Barbarafeier statt, welche jährlich vom Österreichischen Kameradschaftsbund organisiert wird. Für die IPA war es eine ehrenvolle Gelegenheit, der Einladung zu folgen und der kirchlichen Veranstaltung beizuwohnen.

Ein Herz für die Waldschule



v. li. Mag. Birgit Zöchling-Päsler (Obfrau Elternverein), Dr. Peter Ramharter (Schriftführer Elternverein), Alfred Thalhammer (PSV Neustadt/OSM Sektion Schießen), Willibald Eliau, Gert-Peter Benesch, Anita Tiefenbach, Direktorin BEd Astrid Leeb mit den Kindern der Waldschule.

Wr. Neustadt: Am 14. Dezember folgten Willibald **Eliau**, Gert-Peter **Benesch**, Anita **Tiefenbach** und Alfred **Thalhammer** der Einladung zur Weihnachtsfeier der Waldschule Wiener Neustadt. Im Rahmen der Einladung wurden die Spendengelder vom 13. Krampusbenefizschießen (€ 3.018,-) dem Elternverein der Waldschule übergeben. Es folgte anschließend eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier, wo die Schüler der Waldschule spielten, sangen und ein Theaterstück aufführten. Danach wurden die Gäste mit kleinen kuli-



Die IPA präsentierte sich bei dieser Feier erstmals mit der Standarte der LG NÖ, die Gruppeninspektor Johann **Hochedlinger** von der Autobahnpolizeiinspektion Stockerau würdig führte. IPA Mitglied BezInsp Franz **Gutmann** repräsentierte die PI Stockerau.

Exekutivbeamte spenden für Behinderte



Korneuburg-Hollabrunn: Der Verein Sonnendach wurde 1990 gegründet. Die Grundidee stammte von Eltern aus Hollabrunn, welche Kinder mit geistigen Behinderungen haben, um sie in einer Tagesstätte betreuen und fördern zu können. Das Vorhaben wurde realisiert. Norbert **Riedl** brachte die Idee im IPA-Vorstand ein, die Einrichtung Sonnendach zu unterstützen. Alle waren sofort dafür. Kurz darauf übergaben Norbert Riedl und Wolfgang **Bauer** einen Scheck über € 500,-.

narischen Köstlichkeiten der Landesberufsschule für Tourismus in Waldegg verwöhnt. An dieser Stelle sei noch einmal der Mannlicher-Schiützenverein unter Herrn Josef **Schmid** hervorgehoben, da er die gesamte Standgebühr in der Höhe von € 500,- spendete.

VB Salzkammergut: „FRIAUL – das Schmuckkästchen Italiens“: Die Adelsberger-Grotte, Udine und Cividale del Friuli, Triest, das Schloss Miramare, Gorizia und das Collio-Weinanbaugebiet sind die Ziele der sehr preiswerten Erlebnis-Kultur- und Genussreise vom 18. 5. bis 22. 5. 2017. Anmeldungen unter 0664/3072070

Wilhelm **Hofbauer** der VB Linz lässt wieder einmal mit einer IPA-Reise der Superlative aufhorchen von 14. bis 23. Juli 2017 geht es nach Dänemark und Südschweden – zwei Länder voller Geschichten und faszinierender Natur. Anmeldungen bei Wilhelm **Hofbauer** (wilhelm.hofbauer@ipa.at) oder unter 0664/123 25 98.

Die IPA Linz veranstaltet von 16. bis 23. September 2017 die alljährliche Radwoche. Dieses Mal geht es in das schöne Gebiet von Mittel-Kroatien mit vielen Sehenswürdigkeiten wie beispielsweise den KRKA-Wasserfällen. Anmeldungen bei Wilhelm **Hofbauer** (siehe links) oder beim Reiseparadies Kastler – gruppenreisen@kastler.at

Team „IPA Steyr“ zum 2. Mal OÖ Polizei-Hallenfußballlandesmeister



Siegermannschaft der IPA Steyr

Steyr: Zum zweiten Mal holte sich die Spielgemeinschaft Bezirk Steyr-Land und Steyr-Stadt November 2016 bei der Hallenfußballmeisterschaft in Linz/Kleinmünchen den Meistertitel. Bereits bei der Vorrunde zeigten Markus **Berger** (PI Garsten), Manfred **Garstenauer** (PI Garsten), Stefan **Oberngruber**

(PI Ennsersstraße), Daniel **Leeb** (PI Ennsersstraße), Thomas **Ramskogler** (PI Münchenholz), Daniel **Reindl** (PI Münchenholz), Kurt **Schwarz Müller** (VI Tomitzstraße) und Stefan **Steininger** (SPK Kripo Steyr) ihre Klasse und gewannen die fünf Spiele souverän. Auch beim alles entscheidenden Finalspiel gegen die Mannschaft des SPK Wels bewiesen die IPA-Kicker Klasse und gewannen die Partie mit einem 1:0. Damit krönte sich die Mannschaft der IPA Steyr nach 2013 abermals zum Polizei-Hallenfußballmeister. Auf den Plätzen drei und vier landeten die Mannschaften BZS I und das Team des Bezirkes Vöcklabruck. Torschützenkönig wurde, wie könnte es anderes sein, Oberngruber aus der Siegermannschaft.

Wels lebt Tradition, aber wie lange noch?



Wels: Bereits zum 32. Mal gab es am 3. Dezember 2016 bei der traditionellen Kinder-Nikolausfeier der VB Wels leuchtende Kinderaugen. VBL Hans **Tutschek** freute sich bei seiner Begrüßungsrede abermals über die rege Teilnahme und bedankte sich bei den Organisatoren und natürlich beim braven Nikolaus. Dieser wiederum brachte durch seine Anwesenheit, die Geschenke und vor allem durch seine nette Art, die Kinderaugen zum Leuchten. Im Anschluss daran sorgte ein Clown für Spaß und Spannung unter den Kindern. Auch der 1. Sekretär der LG OÖ, Otto **Steindl**, war wieder dabei, über-

brachte die Grüße von LGO Fritz **Herzog** und warf einen Blick zurück. Nach seinen Aufzeichnungen haben in den letzten 32 Jahren rund 2.000 Kinder im Rahmen der IPA-Nikolausfeier ein Geschenksackerl bekommen. Ein besonderer Dank dafür gebührt natürlich den Organisatoren, allen voran Marianne **Baldauf**, die schon seit Anfang diese schöne Tradition mit organisiert. Leuchtende Kinderaugen, gemütliches Beisammensein und vorweihnachtliche Stimmung prägten diese, wie auch die vergangenen Nikolausfeiern, deren Weiterbestand aufgrund der unklaren „Obmann/Frau-Frage“ der VB Wels nicht gesichert scheint. Es wäre schade, vor allem für die Kinder, aber auch im Sinne der Weitergabe von schönen Bräuchen, wenn es den Welser-Nikolaus nicht mehr geben würde.

35 Jahre IPA Landshut

Ried im Innkreis: Die IPA Landshut in Bayern feierte im Herbst 2016 ihr 35-jähriges Bestandsjubiläum. Zu den Feierlichkeiten reiste neben Vertretern aus Tschechien, der Schweiz, den Niederlanden, Rumänien und Deutschland auch eine Abordnung der VB Ried im Innkreis an. Schon seit 1974 sind die Städte Ried im Innkreis und Landshut Partnerstädte, stehen daher in regelmäßigem Kontakt zueinander und pflegen diese Partnerschaft. Im Rahmen der Feierlichkeiten boten die Jubilare den Gästen ein abwechslungsreiches und ebenso spannendes Programm. Eine Besichtigung der Allianz Arena München, dem Heimstadion von Bayern München, eine Stadtführung durch die bayerische Landeshauptstadt und das Hofbräuhaus standen ebenso auf dem gut organisierten Programm wie eine Besichtigung des Satelliten-Terminals am Flughafen München. Bei den feierlichen Abendveranstaltungen knüpften die Teilnehmer neue Bekanntschaften, tauschten Erfahrungen aus und zeigten Großzügigkeit bei der Versteigerung von mitgebrachten regionalen Produkten zugunsten der Kinder eines tragisch verunglückten Polizei-Ehepaares. Am Sonntag wurde das Jubiläum mit einem überkonfessionellen Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Landshut und einem Weißwurstfrühschoppen abgeschlossen.



Abordnung der VB Ried in Landshut



Unser Stammtischwirt macht eine Pause, daher werden die IPA-Stammtische bis einschließlich März 2017 ausgesetzt. Weitere Informationen folgen im nächsten IPA-Panorama. Für die JHV der IPA LG Salzburg unterbricht der Rechenwirt aber seinen Urlaub.

Die Jahreshauptversammlung der LG Salzburg findet am 10. März 2017 ab 18.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Landgasthofes Rechenwirt in 5061 Glasenbach, Austrasse 1 statt. Unsere Mitglieder werden ersucht, an dieser Veranstaltung teilzunehmen!

IPA Motorradtreffen in Lofer/Pinzgau vom 29. 06. - 02. 07. 17 – schon jetzt Termin vormerken und wegen begrenzter Teilnehmerzahl rechtzeitig anmelden! Zwei QR-Codes auf dieser Seite führen zu Ausschreibung und Anmeldeformular.

Info auf www.salzburg.ipa.at

Vorweihnachtliche Feier der IPA BGL

Besinnliche IPA-Weihnachtsfeier – festliches und munteres Programm mit Musik und Geschichten – dem verstorbenen Mitglied Fritz **Seyfferth** gedacht



VBL IPA BGL,
Reinhard Löwe

Über 90 Mitglieder der VB BGL trafen sich am Freitag, 16.12.2016, im Fortbildungsinstitut der Bayerischen Polizei (BPFI) in Ainring zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier, die der Ainringer Viergesang musikalisch umrahmte. VBL Reinhard **Löwe** begrüßte die Gäste nach dem Glühweinpempfang im festlich geschmückten Glasanbau der Kantine. Einen besonderen Gruß richtete er an seine Vorgänger im Amt, Joachim **Stobbe** und Toni **Hartenstein**, ebenso die Salzburger IPA-Freunde, den Hausherrn, Leitenden Polizeidirektor Johann Peter **Holzner**, und den früheren Institutsleiter Georg **Lex**. Löwe ging in seiner kurzen Rede darauf ein, dass Zeit gefühlt „immer schneller vergeht“. Gerade bei Menschen mit Zeitdruck scheine dies besonders der Fall zu sein. Er sagte, der gewohnte, womöglich jahrelange oder seit Jahrzehnten gleiche Tagesablauf gebe einem das Gefühl, dass die

Zeit schnell vergehe. „In jungen Jahren ist das Leben abwechslungsreicher und aufregender. Man erlebt vieles zum ersten Mal. Empirische Studien zur Zeitwahrnehmung würden belegen, dass, je mehr Neues und Emotionales man erlebe, es sich umso mehr ins Gedächtnis einpräge und ein Zeitraum im Nachhinein desto länger wirke. Jeder kann die gefühlte Zeit abbremser, wenn er wieder mehr erste Male erlebt.“ Auch die IPA-Vorstandschaft bemühe sich, mit den zahlreichen Veranstaltungen abwechslungsreiche und emotionale Erlebnisse zu bieten. 24 seien es heuer an der Zahl gewesen mit über 700 Teilnehmern. Danach folgte ein rund einstündiges besinnliches Programm mit dem Ainringer Viergesang sowie den Geschichtenlesern Katja **Hoffmann** und Willi **Prommersberger** (Bild unten). Der Abend klang mit Essen und einem Beisammensein aus.



Der Nikolaus war wieder da



... am 6. Dezember 2016
bei der IPA in Salzburg!

Törggelen in Südtirol

4.- 6.11. 2016 IPA-Salzburg
mit Stefan-Reisen

Als letzte Reise wurde von unserer Schriftführerin Anna-Maria **Rainer** eine äußerst lustige Törggelen-Fahrt nach Meran organisiert, an der 36 Personen teilnahmen. Unterkunft wurde in Hafling im IPA-bewährten Hotel Sonnenheim genommen und unsere Meraner Freunde, VBL Präsidenten Luciano **Pistore**, Karl **Schweigl** und Erhard **Schmid**, erwarteten die Besucher aus Salzburg, bevor ein viergängiges Menü serviert wurde und die Gastgeschenke ausgetauscht werden konnten. Warum gibt es da wohl keine Fotos? Den detaillierten Bericht unserer Schriftführerin finden Sie auf www.salzburg.ipa.at

Weihnachts-Stammtisch

61 IPA-Mitglieder unserer LG und unserer Freunde von der VB BGL sahen am 13. 12. 2016 während des Weihnachts-Stammtisches einen kurzen, aber prägnanten Videovortrag über Madagaskar von unserem Gründungsobmann Karl **Ulamec**. Danach ging es ans reichhaltig gedeckte Speisenbuffet, zu dem die LG Salzburg – wie alle Jahre wieder – recht herzlich eingeladen hatte.





Editor: Klaus Oswald

Steiermark

Vertreter der LG Steiermark besuchten im Dezember das neu restaurierte „Haus Weide“ (vormals „Haus der Exekutive“) im SOS Kinderdorf Stübing. Aus Anlass zum bevorstehenden Weihnachtsfest konnten LGO Mag. Alois **Kalcher** und Gerald **Hatzl** der Hausmutter Angela **Kosi** einen namhaften Spendenbetrag überreichen.



Die VB Hartberg-Fürstenfeld gibt bekannt, dass am 25. 11. 2016 leider einer der „ganz Großen“ zu Grabe getragen werden musste. **Gutzwart** Franz, „Gutzi“, war vor über 52 Jahren nicht nur ein Gründungsmitglied der VB, er stand auch nach seiner aktiven Zeit der IPA stets mit Rat und Tat zur Seite.

Jubiläum: Im Rahmen einer Vorstandssitzung konnte in Leibnitz Heinz **Meyer** zur 50-jährigen Mitgliedschaft gratuliert werden.

Wir wünschen alles Gute und weiterhin viel Freude im Kreise deiner IPA Freunde!

Soziales Engagement!

Die VB Bruck-Mürzzuschlag erfuhr erst spät von der schweren Erkrankung des 11-jährigen Felix, Sohn eines Kollegen der PI Neuberg/M. Umso rascher wollten die Obersteirer der Familie zumindest in finanzieller Hinsicht etwas unter die Arme greifen und für Felix gab es auch noch einen Polizeibären aus dem IPA-Webshop der LG dazu. Ebenfalls in Graz-Umgebung steht die Wohltätigkeit, speziell vor Weihnachten, immer im Vordergrund. Hier organisierte Rudi **Löscher** (VB GU) ein Schnapsturnier für einen guten Zweck. Auch sonst nicht vom Glück begünstigt, erlitt der 57-jährige Florian P. im August überdies noch einen Forstunfall, von dem er sich mühsam über Monate ins Leben zurück kämpfen musste. Zumindest der stattliche Spendenbetrag erleichterte diesen noch andauernden Kampf. Weiters erfuhr der GU-Vorstand über IPA- und Familienkontakte von einer schönen Idee des Onkologie Teams der Kinderklinik Graz. Kinder, welche über Weih-



© Rosanits

nachten nicht zu Hause sein konnten, sollte eine kleine Freude in Form von Kuscheltieren beschert werden. Mit besonderem Einsatz konnten für diese Weihnachtsüberraschung in aller Schnelle 25 Polizeibären zur Verfügung gestellt werden. Eine besonders nette Geschichte hierzu findet sich in Form eines Weihnachtsmärchens unter www.graz-umgebung.stmk.ipa.at. Auch die Leibnitzer VB zeigt wieder sehr viel Herz für unterstützungsbedürftige Mitmenschen. Der 13-jährige Nikolaus K. leidet seit zwei Jahren an Gliedergürtelmus-



© BARBIC

keldystrophie. Für die teuren Behandlungen wurde auch hier von der VB und der LG mit einem beachtlichen Geldbetrag geholfen. Weiters konnten auch die VB Graz und die VB Murtal/Murau in ihren Regionen vom Schicksal hart getroffenen IPA Freunden mit unbürokratischer, schneller Hilfe Unterstützung zukommen lassen.



© IPA GU

Preisschnapsen

Beim 31. Preisschnapsen der VB Bruck/Mur-Mürzzuschlag durften wieder zahlreiche IPA Freunde begrüßt werden. In der Mannschaftswertung konnte sich Team „Vorderberg“ vor den Teams „Pensionisten“ und „Mürzzuschlag“ durchsetzen. Servo per amikeco!



Siegerteam „Vorderberg“

© Oswald

Gästebetreuung in Graz

Eine IPA Reisegruppe aus Lignano (I) besuchte das vorweihnachtliche Graz und wurde hierbei von der VB Graz bestens betreut. Nach dem Empfang durch den VBL Dieter **Teichtmeister** und Joschi **Kriegler** ging es zu einem gemütlichen Altstadtbummel und zum

gemeinsamen Essen. Selbst wieder auf Reisen geht die IPA Graz am 10. 06. 17 zu einem Tagesausflug zur Besichtigung der Grasslhöhle und einer Führung durch den Arzberger Käsestollen mit anschließender Verkostung.

Details hierzu: www.graz.stmk.ipa.at



© Teichtmeister

Viele weitere, detailliertere Berichte und Informationen der LG Steiermark oder der einzelnen VB sowie den

Terminkalender mit den IPA Veranstaltungen 2017 finden Sie auf www.stmk.ipa.at



„Die Jungen“ waren wieder aktiv. Es gab ein Europatreffen im Schloss Gimborn, an dem Christof **Hechenblaikner** und Erik **Lindenthaler** teilnahmen. Inhalt war herauszufinden, mit welchen Ideen man junge IPA-Mitglieder zu aktiven Mitgliedern macht, die Vereinsleben gestalten und daran teilnehmen. Mehr dazu im allgemeinen Teil.



Innsbruck: Unser deutscher IPA-Freund „Jupp“ **Zander** besuchte mit seiner Silvia Innsbruck im Advent. Da durfte ein Besuch des Vereinsheims nicht fehlen. Nach dem Austausch von Gastgeschenken gab es noch ein Erinnerungsfoto mit Günther **Heigl** (li.)

IPA Advent 2016

Auch dieses Jahr durften wir zu Gast im Milser Stadl der Trofana Raststätte an der A12 sein. Organisator Reinhard **Wieser** und sein fleißiges Team hatten wieder einmal ganze Arbeit geleistet. Belohnt wurde sie durch einen ausverkauften Saal. Am Schluss konnten 1.000,- Euro an den Elternverein Mukoviszidose übergeben werden. Auch in IPA-Kreisen gibt es Familien mit CF-kranken Kindern.



Eine besondere Ehre war es für die IPA Tirol, den rührigen Hausherrn Christian **Handl** als förderndes Mitglied der weltgrößten Exekutivvereinigung aufzunehmen. Es ist jedes Jahr von neuem eine Freude, die Gastfreundschaft der Familie Handl erfahren zu dürfen.

Am 23.03.2017 veranstaltet der Landecker IPA-Freund Dietmar **Wachter** im Casino Innsbruck einen Benefiz-Krimiabend zu Gunsten des Behinderten-Vereins „RollOn“, gemeinsam mit Obfrau Marianne **Hengl**. Was gibt es Schöneres als gute Unterhaltung für einen guten Zweck. Wachter freut sich über viele IPA-Gäste.

30 Jahre IPA Zillertal

Eine Verbindungsstelle feiert Jubiläum mit knapp 100 IPA-Freunden aus fünf Nationen, 26 Landesgruppen und Verbindungsstellen.

Immer und immer wieder ist die IPA Zillertal mit ihren kulturellen Highlights ein Besuchermagnet. Was man hier erlebt, kann man eben nur hier erleben. Das wissen die IPA-Freunde und kommen gerne, um aufregende Stunden im Kreise von Vereinsfreunden zu verbringen. Eine besonders treue Teilnehmerin besuchte den legendären Hüttenabend zum 21. Mal. Und die große Abordnung aus der Schweiz zeigte ihre Wertschätzung auf ganz besondere Art: Hansjörg **Wägeli**, das Alphorn spielende IPA-Mitglied, hatte sein Rieseninstrument mitgebracht. Spätestens beim „Sierra Madre“ schwangen die Gäste Feuerzeuge und Kerzen im Takt und bedankten sich mit tosendem Applaus.

Begonnen hatte alles mit dem Festmahl im Gasthaus Linde in Stumm, begleitet von einheimischer, echter Volksmusik – unplugged! IPA-Freund „Kaiser“ Franz **Eberharter** gab ein paar Stücke aus seinem Kabarettprogramm zum Besten. Ein ausgedehnter Freundschaftsabend bot jede Menge Möglichkeiten zum Smalltalk.

Tags darauf fuhren die Gäste mit dem Dampfzug der Zillertalbahn nach Mayrhofen. Allein das war schon ein Erlebnis. Aber der Almatrieb in Mayrhofen sucht Seines-

Ohne Sponsoren wäre es unmöglich den geringen Eintrittspreis für diese hochwertige Veranstaltung zu halten.

Viele Fotos und ein Video auf <http://tirol.ipa.at>.

Foto v. li. n. re. Reinhard Wieser, Hilde Rubatscher von CF, Christian Handl und Walter Schlauer

Am 01. 12. 2016 wurde Mag. Bertram **Selb** zum Kommandanten der PI Reutte in Tirol ernannt. Selb war in den 90er Jahren Leiter der Verbindungsstelle Reutte. Die IPA Tirol freut sich, dass IPA-Freund Selb in seiner Funktion den wichtigen Vereinsgedanken den Mitarbeitern näher bringen kann. Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg.



gleichen auf der Welt. Etwa 20.000 Gäste waren gekommen, um die Heimkehr der Kühe von der Alm live mitzuerleben. Die IPA-Freunde machten es sich beim Unterhaltungsprogramm vom „Zillertaler und der Geigerin“, die schon viele Jahre für die IPA spielen, gemütlich.

Der Festabend in der Jägerklause am Gattererberg ließ die IPA-Freunde noch einmal hautnah spüren, was Tiroler und speziell Zillertaler Tradition bedeuten. Hausmusik, Schuhplattler, Volkstanz. Die IPA Österreichische Sektion nutzte den internationalen Rahmen, um verdiente Mitglieder der VB Zillertal unter ihrem Obmann Johannes **Fiechtl** für jahrelange Vereinsarbeit zu ehren.

Erst am Sonntag wollte die Sonne nicht mehr so recht. Nach dem traditionellen Erntedank-Gottesdienst musste die legendäre Prozession wegen Regens abgesagt werden. Die Blasmusik spielte aber trotzdem auf, und die Schützen schossen den IPA-Gästen eine Ehrensalue. Das ist Stumm im Zillertal – man muss das einfach selbst erleben.

*Alle Fotos auf <http://tirol.ipa.at>



Mit 1. Dezember 2016 wurde Kontrollinspektor Helmut **Klabuschnig** zum neuen Leiter der Polizeiinspektion Hittisau bestellt. Er folgte dem bisherigen Leiter, Kontrlnsp Richard **Eberle**, welcher in den Ruhestand trat. Wir wünschen unserem IPA Freund viel Freude mit seinem neuen Aufgabengebiet.

Mit Entschließung vom 21.06.2016 hat Mag. Walter **Filzmaier** LL.M im BM.I das Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen bekommen. Er hat sich in seiner jahrelangen Tätigkeit bei der SID bzw. bei der LPD VlbG in großem Ausmaß verdient gemacht, weshalb ihm eine sichtbare Auszeichnung verliehen wurde.

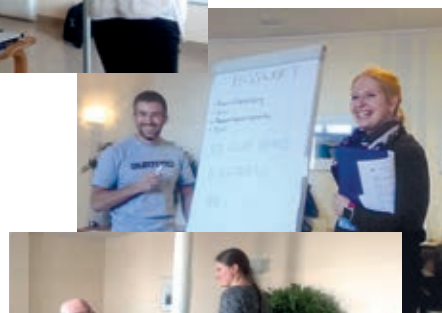
IPA Weihnachtsfeier: Am 21. 12. 2016 lud LGO Peter **Matt** alle Vorstandsmitglieder zur Weihnachtsfeier in das Feldkircher Lokal „Dogana“ ein. Bei der Feier wurden auch die IPA Granden Peter **Magg** und Edmund **Jörg** mit Gattinen willkommen geheißen. Gemeinsam wurde auf das erfolgreiche IPA Jahr 2016 angestoßen.

Ländleprävention im Vormarsch – „Cyber-Kids“ Schulung in Vorarlberg

Im Zeitraum vom 5. bis 7. Dezember 2016 fand im Hotel Viktor in Viktorsberg eine Schulung zum BM.I Projekt „Cyber-Kids“ statt. Die bereits mit dem Projekt vertrauten Kollegen, Cheflnsp Klaus **Wiedemann** (LVA I.I), Bezlnsp Frank **Jentsch** (PI Götzis), Grlnsp Reinhard **Breuss** (PI Feldkirch), Revlnsp Sabine **Hollenstein** (PI Dornbirn), Insp Doris **Puchner** (PI Bregenz) und Insp Kathrin **Thaler** (PI Bludenz) konnten 17 interessierte und engagierte Schulverkehrserzieher willkommen heißen. Ziel des Projekts „Cyber-Kids“ – ein Bestandteil der Initiative „Gemeinsam Sicher“ – ist es, bei Kindern und deren Erziehungsberechtigten ein nachhaltiges Bewusstsein im sicheren Umgang mit den neuen Medien zu schaffen. Das Projekt wird für die Zielgruppen der Acht- bis Zehnjährigen und Zehn- bis Zwölfjährigen angeboten. Die gegenständliche Schulung bezog sich auf die jüngere Gruppe. Am ersten Tag wurde das Projekt von den oben angeführten Trainern ausführlich vorgestellt. Zudem brachte Cheflnsp Wiedemann die Anwesenden auf den neuesten Stand der Grundlagen und der Umsetzung der Verkehrserziehung und Kinderpolizei in Vorarlberg – dem Fundament, auf dem das Projekt „Cyber-Kids“ aufgebaut ist bzw. weiter aufgebaut wird. Im Anschluss referierte Gastreferent Abtlnsp Rainer **Tripolt**, B.A. (LKA Kärnten, AB 04) über polizeiliches Handeln im pädagogischen Kontext. Danach hielten Pädagogen einen Vortrag über schulische Verkehrserziehung und Verhaltensweisen von Kindern. Bei diesen Vortragenden handelte es sich um Angelika **Walser** (Referentin für Verkehrserziehung beim Land Vorarlberg), Wolfgang **Rothmund** (Bezirksschulinspektor), Dir. Klaus **Schwärzler** (Referent für Verkehrserziehung im Bezirk Dornbirn) und Severin **Kobald**



(Referent für Verkehrserziehung im Bezirk Feldkirch). Am zweiten Seminartag machte Mag. (FH) Cornelia **Müller** der SUPRO die Schulverkehrserzieher fit in Sachen „neue Medien“ und brachte dieses Thema vor allem interaktiv näher. Abtlnsp Tripolt und die Projekttrainer brachten sich neuerlich aktiv zu den Themen Pädagogik und „Safer Internet“ ein. Am Abschlusstag stand die praktische Umsetzung des Projektes anhand eines fundierten Methodik-Handbuches auf dem Programm. Dabei erarbeiteten die Seminarteilnehmer kindgerechte Vorträge rund um das Thema „neue Medien“ und präsentierten diese im Anschluss. Somit wurden die Kursteilnehmer für ihre bevorstehenden Aufgaben bestens mit Wissen versorgt. Neben den zahlreichen Inputs kam auch der Humor nicht zu kurz, weshalb das Seminar bei den teilnehmenden Beamten und (Gast-)Referenten für ein überaus positives Feedback sorgte. Die Landespolizeidirektion bedankte sich bei allen Vortragenden Kollegen sowie Gerhard **Bargetz** und Rainer Tripolt für ihr besonderes Engagement.



LG Wien Reise – Adventfahrt 2016: Etwa 40 Mitglieder nahmen die Gelegenheit wahr und folgten dem Aufruf des LGO. Besucht wurden die Großkrippen in Steyr, der Adventmarkt in Salzburg, die Stille Nacht Kapelle in Obersdorf, das Stiegl Bräu und die Lebzelterei Bad Aussee.

LG Wien Reise – Karibik 2016: Nach langer Vorbereitung war es soweit, mit dem Flugzeug wurde Miami erreicht. Nach einem Erholungsaufenthalt ging es mit dem Schiff Divina nach Jamaika, weiter zu den Cayman Inseln, Georgetown, Cozumel in Mexiko und wieder zurück.

LG Wien Biker – Nach dem erfolgreichen Abschluss der Motorradausfahrten 2016 plant LG Sekretär und Bikerreferent Michael **Güttner** die Fahrten für das laufende Jahr. Interessierte Teilnehmer können im Klublokal bereits Neues dazu erfahren und sich vorbereiten.

55 Jahre IPA Wien

Anlässlich des Jubiläums feierte die LG mit einem Festempfang im Wiener Rathaus und einem Heurigenabend beim ältesten Heurigen in Wien. Die Veranstaltung im Stadtsenatssaal wurde genutzt, um sich bei Schirmherren, Freunden und Gönnern für die bisherigen Unterstützungen zu bedanken. Dabei wurde auch die Freundschaft mit den Partnerstädten München, Paris und Budapest bzw. deren Abordnungen neu gefestigt. LGO Franz **Skant** stellte den Festgästen seinen Vorstand vor und nahm anlässlich des Jubiläums die Gelegenheit wahr, der Polizeimusik eine neue Trompete zu überreichen. Seitens der Polizeimusik, die den Festabend feierlich umrahmte, wurde diese freudig übernommen. Zur Erinnerung wurde den Gästen neben der Festbroschüre eine Wiener Schneekugel überreicht. Am Folgetag wurden mit den ausländischen Gästen einige Weihnachtsmärkte besucht, am Abend dann der Heurigenabend mit den Wiener Mitgliedern mit reichhaltigem Buffet und Heurigenmusik mit Franz & Fredy. Bei guter Stimmung konnte durch Sekretär Michael



Vorstandsmitglieder der IPA München



Vorstandsmitglieder der IPA Budapest

Güttner noch eine Tombola für eine soziale Hilfestellung organisiert werden. Die Aussicht auf zwei Bilder von Prof Karl **Moderer** sorgte für rege Teilnahme. Dem anwesenden Vater eines sehr schwer und über einige Jahre hindurch erkrankten Kindes konnte so ein mit Euros gut gefülltes Kuvert übergeben werden.



Vorstandsmitglieder der IPA Paris



LGO und Ehrenobmann übergeben neue Trompete an die Polizeimusik

Nikolausaktion der LG Wien

Traditionell wurden die fünf Kinderabteilungen der Spitäler, Wilhelminenspital, St. Anna, AKH, SMZ Ost und SMZ Süd besucht und dort über 300 der bereits erwarteten IPA Nikolaussackerl übergeben. Die Verteilung erfolgte in den Abteilungen selber nach Verträglichkeiten der Kinder. Einige hatten dafür sogar einen Nikolaus eingeladen.



©Wilhelminenspital, Martina Cerny

Sozialaktion

... im Zuge des letzten in weihnachtlicher Stimmung abgehaltenen Klubabends 2016. IPA Mitglieder werden immer wieder durch schlimme Krankheiten ihrer Kinder in missliche finanzielle Lagen gebracht. Kurz vor Weihnachten konnte noch einer Mutter, deren neunjähriger Sohn an einer besonderen Diabetes leidet, während der Feier im Klublokal, vom LGO Franz **Skant** und vom Schatzmeister Erwin **Vetter** ein Kuvert mit einem namhaften Betrag überreicht werden. Die Familie hat sich einen besonderen Hund angeschafft, der ihren Sohn im Schlaf überwacht und bei Notwendigkeit Hilfe holt. Der Hund muss regelmäßig geschult werden und hat Kosten von etwa € 25.000,-- verursacht.

Die Landesgruppe wünscht weiterhin alles Gute.



LGO und Schatzmeister bei der Überreichung der Sozialunterstützung

Mehr Information gibt es natürlich auf wien.ipa.at oder im Klublokal. Wir treffen uns donnerstags von 17:00–21:00 Uhr im Klublokal 16., Redtenbachergasse 22–32/8/16, Telefon: 01-484 0892 oder auf www.wien.ipa.at (Fax: +43 (0)810 9554 179 304)